



Übernahme der PV Anlage der GbR auf der Graf-Eberhard-Schule

Gremium:	öffentl./nichtöffentl.	Beschlussart:	Sitzungsdatum:
TA	nichtöffentlich	Vorberatung	04.12.2023
GR	öffentlich	Beschlussfassung	14.12.2023

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt der Übernahme der PV-Anlage zu.

Finanzielle Auswirkungen:

HH-Stelle	HH-Mittel	Vergabesumme	Restmittel
753100000014		15.000,00 €	
		- €	
Restmittel werden noch benötigt			

Sachdarstellung und Begründung:

Die Verwaltung hatte mit der GbR am 31.01.2022 eine gemeinsame Sitzung im Rathaus Kirchentellinsfurt, die Verwaltung hat damals das Interesse am Ankauf der Solaranlage der „Solarstromanlage Kirchentellinsfurter Schulen GbR“ auf dem Dach der Schule bekundet. Die garantierte Einspeisevergütung der Solaranlage gemäß EEG endet am 31.12.2023. Ab 01.01.2024 könnte die Gemeinde die Anlage in eigener Regie weiter betreiben.

Da zwischenzeitlich eine geringfügige Beeinträchtigung der Leistung der Anlage aufgetreten waren, kam der Kontakt mit der GbR erst jetzt wieder zustande. Nach längerer Fehlersuche konnten die GbR die Ertragsminderung auf eine Undichtigkeit in der Abdeckung des Wechselrichtergehäuses zurückführen. Offensichtlich konnte deshalb bei Schlagregen Wasser ins Wechselrichtergehäuse eintreten. Nach einer Reinigung der Dichtungsfläche konnten keine Beeinträchtigungen mehr festgestellt werden. Die Anlage funktioniert momentan gut (siehe Beilage).

Sie lieferte in den letzten 5 Jahren im Mittel etwas mehr als 25.000 kWh Strom im Jahr. Bei einer geschätzten Eigennutzungsquote von 65 % könnten damit 16.250 kWh Strombezug eingespart werden. Multipliziert mit einem geschätzten Einkaufspreis von 40 Cent/kWh wären das 6.500 € im Jahr. Die restlichen 8.750 kWh könnten an die FairNetz GmbH Reutlingen zum „Marktwert“ verkauft werden. Bei nicht unrealistischen 5 Cent/kWh wären das zusätzliche Einnahmen von etwas mehr als 400 €. Der gesamte ökonomische Vorteil läge damit bei knapp 7.000 € pro Jahr.

Die Solarmodule haben eine Leistungsgarantie von 25 Jahren. Der Wechselrichter wurde Ende 2015 in Betrieb genommen. Die Anlage kann nach unserer Einschätzung noch mindestens weitere 5 Jahre laufen. Auf 5 Jahre gerechnet würde sich ein ökonomischer Gesamtvorteil von etwa 34.000 € ergeben. Um die Kosten für den Anschluss ans Schulnetz und die Umstellung auf Eigenstrom zu berücksichtigen, reduzieren wir diesen auf 30.000 €.

Zum Kaufpreis hat und die Gbr folgenden Vorschlag unterbreitet: wir bieten eine hälftige Aufteilung des prognostizierten „Gewinns“ an; das wären dann 15.000 €.

Kirchentellinsfurt, 27.11.2023

Martin Lack, FB Bauen und Liegenschaften

Anlagen Auswertung Stromerzeugung

